



1. Februar 2021

Seite 1 von 2

Aktenzeichen

I B 5 - 11.110 - 5/2019

bei Antwort bitte angeben

Seifert-Kellers, Beate

Telefon (0211) 4972 - 2843

**Vorlage**  
**an den Haushalts- und Finanzausschuss**  
**des Landtags Nordrhein-Westfalen**

**Noch nicht genehmigte über- und außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres 2019**

Anlage: Übersicht der noch nicht genehmigten Überschreitungen

Im Rahmen der vierteljährlichen Mitteilungen gem. § 37 Abs. 4 LHO hat der Landtag bereits über- und außerplanmäßige Ausgaben bis zur Höhe von 20.169.200 EUR genehmigt (Soll-Betrag).

Von genehmigten Haushaltsüberschreitungen wurden 16.833.212,97 EUR (Ist-Betrag) tatsächlich über- bzw. außerplanmäßig verausgabt.

Nach Abschluss der Rechnungslegungsbücher wurden im Rahmen der Aufstellung der Landeshaushaltsrechnung 2019 26 weitere Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt **28.235.193,47 EUR** ermittelt, die sich wie folgt zusammensetzen:

- |  |                   |   |
|--|-------------------|---|
| • Vorgriffe im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung (Ifd. Nr. 1, 2, 3, 6, 7, 8, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 22), davon 3 Vorgriffe (Ifd. Nr. 16, 17, 18) i.H.v. 23.177.746,25 EUR, die ausdrücklich durch Haushaltsvermerk zugelassen werden. | 24.332.116,75 EUR | Dienstgebäude und<br>Lieferanschrift:<br>Jägerhofstr. 6<br>40479 Düsseldorf<br>Telefon (0211) 4972-0<br>Telefax (0211) 4972-1217<br>Poststelle@fm.nrw.de<br>www.fm.nrw.de |
| • Vorgriffe aufgrund sonstiger Mehrausgaben im Haushaltsvollzug (Ifd. Nr. 4, 10, 19 der Anlage)  | 3.101.163,46 EUR  | Öffentliche Verkehrsmittel:<br>U74 bis U79<br>Haltestelle<br>Heinrich Heine Allee   |

- überplanmäßige Ausgaben im Haushaltsvollzug 2019 (Ifd. Nr. 5, 9, 21, 26 der Anlage) 481.954,02 EUR
- außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsvollzug 2019 (Ifd. Nr. 23, 24, 25 der Anlage) 319.959,24 EUR

Mit einer Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird den Feststellungen des Landesrechnungshofs aus Anlass der Rechnungsprüfung 2019 (§ 97 Abs. 1 LHO) nicht vorgegriffen.



Lutz Lienenkämper

## Noch nicht genehmigte über- und außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres 2019

Epl.	Verwaltungszweig	Gesamtbetrag der Überschreitungen	Überschreitungen gekennzeichnet mit <sup>1</sup>		Haushaltsvorgriffe	Sonstige Überschreitungen
			+	#		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Landtag					
02	Ministerpräsident/ Staatskanzlei	54.918,71			54.918,71	
03	Ministerium des Innern	2.675.108,75			2.554.729,36	120.379,39
04	Ministerium der Justiz	514,30			514,30	
05	Ministerium für Schule und Bildung	408,10			408,10	
06	Ministerium für Kultur und Wissenschaft	385.867,54			379.596,60	6.270,94
07	Ministerium für Familie, Flüchtlinge und Integration	390.454,50			390.454,50	
08	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung					
09	Ministerium für Verkehr					
10	Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz	23.982.633,32			23.982.633,32	
11	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	69.717,53			69.717,53	
12	Ministerium der Finanzen	3,69				3,69
13	Landesrechnungshof					
14	Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie	675.567,03			307,79	675.259,24
16	Verfassungsgerichtshof					
20	Allgemeine Finanzverwaltung					
	<b>Summe</b>	<b>28.235.193,47</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>27.433.280,21</b>	<b>801.913,26</b>

<sup>1</sup> + = Überschreitungen aufgrund Gesetzes oder eines Beschlusses des Landtags oder des Haushalts- und Finanzausschusses

# = Überschreitungen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit Mehreinnahmen stehen

**Einzelplan 02 - Ministerpräsidentin und Staatskanzlei**

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**02 010 Ministerium**

1		<b>546 80</b>	0	54.918,71	V	<p>Ausgaben für Veranstaltungen, Kontaktpflege und Besucherbetreuung</p> <p>Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.</p>
---	--	---------------	---	-----------	---	---

### Einzelplan 03 - Ministerium des Innern

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung  EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	---------------------------	-----	-----------------------------------

**03 010 Ministerium**

2	<b>546 04</b>		0	975,38	V	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen
---	---------------	--	---	--------	---	---

Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.

**03 110 Polizei**

3	<b>514 11</b>	2.000.000	2.000.000	1.381,67	V	Ausgaben aus dem Verpflegungswesen
---	---------------	-----------	-----------	----------	---	------------------------------------

Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.

**03 310 Fünf Bezirksregierungen**

4	<b>989 00</b>		0	2.552.372,31	V	Haushaltstechnische Verrechnungen
---	---------------	--	---	--------------	---	-----------------------------------

Auszahlungen von Beihilfen für Beihilfeberechtigte der Landesbetriebe. Die Erstattung durch die Landesbetriebe bei Titel 389 00 erfolgt jahresübergreifend. Der Vorgriff gleicht sich in 2020 wieder aus.

**Tgr. 71**

**Umweltverwaltung**

5	<b>531 71</b>	14.500	14.500	120.379,39	üpl.	Ausgaben für die Veröffentlichungen und der Dokumentation
---	---------------	--------	--------	------------	------	---

Die üpl. Ausgaben sind durch Fehlbuchungen entstanden.

Die Deckung erfolgt aus Titel 511 71.

### Einzelplan 04 - Ministerium der Justiz

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung  EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	---------------------------	-----	-----------------------------------

**04 010 Ministerium**

6	<b>546 04</b>		0	136,44	V	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen  Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.
---	---------------	--	---	--------	---	--

**04 240 Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

7	<b>546 04</b>		0	377,86	V	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen  Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.
---	---------------	--	---	--------	---	--

**Einzelplan 05 - Ministerium für Schule und Bildung**

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**05 010 Ministerium**

8	<b>546 04</b>		0	408,10	V	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen  Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.
---	---------------	--	---	--------	---	---

**Einzelplan 06 - Ministerium für Kultur und Wissenschaft**

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**06 030 Allgemeine überregionale Finanzierungen**

9	<b>685 20</b>		432.000	6.270,94	üpl.	Anteil des Landes an den Betriebskosten des Deutschen Zentrums für Hochschul- Wissenschaftsforschung GmbH
---	---------------	--	---------	----------	------	---

Der Haushaltsansatz reichte zur vollständigen und pünktlichen Zahlung der Personalkosten an die Beschäftigten des DZHW nicht aus. Das Land ist als Gesellschafter des DZHW verpflichtet, die Erhöhung des Programmbudgets seinem Anteil gerecht mitzutragen. Demnach ist die überplanmäßige Ausgabe sachlich unabweisbar und zeitlich unaufschiebbar. Die Ausgabe wurde bei der Aufstellung des Haushalts 2019 nicht vorhergesehen.

Die Deckung erfolgt aus Kapitel 06 030 Titel 685 17.

**06 031 Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.**

10	<b>892 45</b>		13.223.300	306.622,63	V	Zuschuss für die räumliche Erweiterung an die Stiftung "Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig-Leibniz-Institut für Biodiversität der Tiere", Bonn
----	---------------	--	------------	------------	---	--

Im Rahmen der Bildung von Selbstbewirtschaftungsmitteln bei Kapitel 06 031 wurde versehentlich ein zu hoher Betrag berücksichtigt. Der Vorgriff gleicht sich in nächsten Jahr wieder aus.

**06 080 Landesarchiv, Archivwesen**

**TGr. 99**

**Zweckgebundene Ausgaben aus Beiträgen Dritter**

11	<b>547 99</b>		110.000	72.973,97	V	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben
----	---------------	--	---------	-----------	---	---

Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.

Es waren im vergangenen Jahr drei Projekte abzurechnen. Unter diesen Projekten war erstmalig ein Projekt (Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts - KEK), das den Einsatz von Eigenmitteln erforderte. Der Eigenanteil des KEKProjekts ist versehentlich über o.g. Titel abgerechnet worden. Es handelt sich um einen Buchungsfehler. Dieser Umstand wurde erst nach Abschluss der Bücher bekannt, so dass für das Jahr 2019 auch keine Korrekturen in der Buchführung mehr vorgenommen werden konnten. Der Vorgriff gleicht sich 2020 aus.



## Einzelplan 07 - Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung  EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	---------------------------	-----	-----------------------------------

**07 030 Familiendienste und Familienhilfen; gleichgeschlechtliche Lebensweisen und geschlechtliche Vielfalt**

12	<b>633 10</b>	315.000.000	390.454,50	V	Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
----	---------------	-------------	------------	---	---

In Höhe von 390.454,50 Euro sind Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung entstanden, da die Bundesmittel nicht vor Kassenabschluss abgerufen werden konnten. Der Vorgriff wird auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet.

**Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz**

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**10 030 Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege**

13	<b>683 12</b>		0	2.507,07	V	<p>Ausgaben für Billigkeitsleistungen und Zuwendungen zur Bewältigung von Schäden in der Landwirtschaft verursacht durch Naturkatastrophen oder widrige Witterungsverhältnisse (Bundesanteil).</p> <p>Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.</p> <p>Aufgrund eines Büroversehens wurden Bundesmittel nicht in ausreichender Höhe vereinnahmt. Ein Ausgleich erfolgt im Haushaltsvollzug des Jahres 2020.</p>
----	---------------	--	---	----------	---	---

**10 080 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

	<b>TG 68</b>					<b>Sonderrahmenplan "Präventiver Hochwasserschutz" (Bundesanteil)</b>
14	<b>887 68</b>		9.600.000	554.174,23	V	<p>Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände</p> <p>Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.</p> <p>Bei zwei Maßnahmen wurden im Haushaltsjahr 2019 die Bundesmittel durch ein Büroversehen nicht vereinnahmt. Dies erfolgt im Vollzug des Haushaltsjahres 2020. Die Vorgriffe gleichen sich dann aus.</p>

**10 090 Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaft (EG)**

15	<b>633 11</b>		0	6.037,25	V	<p>Erstattung von Rückflüssen an Kreise und kreisfreie Städte</p> <p>Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.</p> <p>Durch Fehlbuchungen sind Mehrausgaben entstanden, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden. Der Vorgriff gleicht sich im Haushaltsvollzug 2020 wieder aus.</p>
	<b>TG 61</b>					<b>Zuschüsse im Rahmen der EU-Verordnung "Ländlicher Raum" (EU-Anteil)</b>
16	<b>683 61</b>		17.750.000	23.113.036,97	V	<p>Zuschüsse (an private Unternehmer)</p> <p>Mit Genehmigung des EU-Programms, hier handelt es sich um das NRW-Programm ländlicher Raum, wird ein Budget an EU-Mitteln, hier ELER, für die gesamte Laufzeit dem Grunde nach zur Verfügung gestellt.</p>

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

Im Landeshaushalt erfolgt eine indikative Veranschlagung. Grundsätzlich gilt bei EU-Förderprogrammen das Erstattungsprinzip, d.h. das Land tritt in Vorleistung und wirbt quartalsweise die Erstattung durch die EU ein. Das vierte Quartal eines Kalenderjahres ist regelmäßig einer der ausgabenstärksten Zeiträume, eine EU-Erstattung erfolgt systemimmanent erst im Folgejahr. Somit kommt es innerhalb eines Haushaltsjahres zu Differenzen zwischen den Einnahmen und Ausgaben. Über die gesamte Programmlaufzeit wird sichergestellt, dass nicht mehr Ausgaben getätigt werden als an Einnahmen (Finanzierungszusage der EU) zu erwarten sind. Gemäß Haushaltsvermerk Nr. 5 zur Titelgruppe 61 wird ausdrücklich zugelassen, dass die Ausgaben vor Eingang der bei der Einnahmetitelgruppe 61 aufkommenden Einnahmen geleistet werden dürfen, wenn die Förderzusagen der EU in entsprechender Höhe vorliegt.

**Tg 71**

**Schulprogramm (EU-Mittel)**

17      **686 71**      8.800.000      1.371,36      V

Zuschüsse (an Sonstige)

Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung für den gleichen Zweck angerechnet werden.

Die Ausgaben dürfen gemäß Haushaltsvermerk Nr. 4 zur Titelgruppe 71 vor Eingang der bei Kapitel 10 090 Titel 271 16 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, wenn die Förderzusage der EU vorliegt. Auszahlungen erfolgen ausschließlich im Rahmen der zugewiesenen (zweckgebundenen) Haushaltsmittel. Aufgrund des (nachträglichen) Erstattungsverfahrens kommt es regelmäßig zu Differenzen zwischen Einnahmen und Ausgaben.

**TG 81**

**Fischerei und Aquakultur - EMFF/ EFF (EU-Anteil)**

18      **892 81**      1.500.000      63.337,92      V

Zuschüsse (an private Unternehmen)

Der EU-Anteil im EMFF im jeweiligen Haushaltsjahr muss aufgrund der Bestimmungen der EU-VO zum EMFF systembedingt vom Land jeweils mindestens haushaltsübergreifend vorfinanziert werden.

Die Erststattung durch die EU erfolgt erst im Folgejahr und dann auch nur zu 90 %. Für 10 % des Zahlungsantrags erfolgt die Erstattung noch später.

Gemäß Haushaltsvermerk Nr. 5 zur TG 81 wird ausdrücklich zugelassen, dass die Ausgaben vor Eingang der Einnahmen geleistet werden dürfen, wenn die Förderzusage der EU in entsprechender Höhe vorliegt.

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**10 400 Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz**

**TG 60**

**Zur Förderung der Milchwirtschaft und der Güte der  
Milcherzeugnisse sowie der Öffentlichkeitsarbeit**

19	<b>685 60</b>	2.900.000	242.168,52	V	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland
----	---------------	-----------	------------	---	---

Aufgrund eines Büroversehens wurde ein zu hoher Betrag  
in die Selbstbewirtschaftungsmittel transferiert.  
Der Vorgriff wird im nachfolgenden Jahr ausgeglichen.

**Einzelplan 11 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales**

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**Einzelplan 11 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales**

**11 035 Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

**TGr. 99**

**Ausgaben aus Beiträgen Dritter und EU-Projekte**

20	<b>429 99</b>		69.717,53	V	Personalausgaben
----	---------------	--	-----------	---	------------------

Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung für den Zweck angerechnet werden. Laut Haushaltsvermerk Nummer 5 ist die Verausgabung der Mittel vor Eingang der Einnahmen ausdrücklich zugelassen, wenn eine verbindliche Förderzusage vorliegt.

## Einzelplan 12 - Ministerium der Finanzen

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung  EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	---------------------------	-----	-----------------------------------

### 12 200 Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf

21	<b>546 10</b>		0	3,69	üpl.	Abführung der Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen des LBV NRW
----	---------------	--	---	------	------	---

Die Mehrausgaben i.H.v. 3,69 Euro sind durch Rundungsdifferenzen im Rahmen des Umsatzsteueranmeldeverfahrens entstanden.

Die Umsatzsteuer für die Vertragskunden wird anhand des jeweiligen Rechnungsbetrags auf die üblichen 2 Nachkommastellen ermittelt und entsprechend in Rechnung gestellt. Zur Umsatzsteuerabführung ist die Nutzung des Elster-Online-Portals der Steuerverwaltung verpflichtend. Hierbei werden in verschiedenen Eingabefeldern jedoch nur glatte Werte (ohne Nachkommastelle, auf den ganzen Euro gerundet) verarbeitet. Der an das Finanzamt abzuführende Betrag muss identisch mit der Elster-Online-Meldung sein. Im Ergebnis können durch das o.g. Procedere kleine (Rundungs-) Differenzen entstehen.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt aus Titel 531 12.

**Einzelplan 14 - Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie**

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
<b>14 010 Ministerium</b>						
22		<b>546 04</b>	0	307,79	V	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen  Mehrausgaben im Rahmen der Drittmittelbewirtschaftung, die als Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung angerechnet werden.
<b>14 300 Klimaschutz und Energiewende</b>						
		<b>TG 62</b>				<b>Klimaneutrale Landesverwaltung</b>
23		<b>427 62</b>	0	98.613,04	apl.	Entgelte für Aushilfen  Es handelt sich um Fehlbuchungen auf einer nicht mehr existenten Haushaltsstelle. Die Ausgaben hätten richtigerweise ab dem Haushaltsjahr 2019 in Kapitel 14 010 Titel 427 80 verbucht werden müssen. Eine Korrektur war aus technischen Gründen nicht mehr möglich.  Die Deckung erfolgt i.H.v. 17.280,00 Euro aus Kapitel 14 010 Titel 427 80 und i.H.v. 81.333,04 Euro aus Kapitel 14 010 Titel 546 80.
		<b>TG 63</b>				<b>Energiesysteme der Zukunft, Systemtransformation, Innovation, Elektromobilität und Energieeffizienz</b>
24		<b>427 63</b>	0	88.663,30	apl.	Es handelt sich um Fehlbuchungen auf einer nicht mehr existenten Haushaltsstelle. Die Ausgaben hätten richtigerweise ab dem Haushaltsjahr 2019 in Kapitel 14 010 Titel 427 80 verbucht werden müssen. Eine Korrektur war aus technischen Gründen nicht mehr möglich.  Die Deckung erfolgt aus Kapitel 14 010 Titel 546 80.
		<b>TG 65</b>				<b>Energiewende</b>
25		<b>427 65</b>	0	132.682,90	apl.	Es handelt sich um Fehlbuchungen auf einer nicht mehr existenten Haushaltsstelle. Die Ausgaben hätten richtigerweise ab dem Haushaltsjahr 2019 in Kapitel 14 010 Titel 427 80 verbucht werden müssen. Eine Korrektur war aus technischen Gründen nicht mehr möglich.  Die Deckung erfolgt aus Kapitel 14 010 Titel 427 80.

Nr.	Kapitel	Titel	Haushalts- ansatz EUR	Überschreitung EUR	Art	Zweckbestimmung und Begründung
-----	---------	-------	-----------------------------	-----------------------	-----	-----------------------------------

**14 850 Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen (MPA) - Landesbetrieb**

26	<b>682 10</b>	669.100	355.300,00	üpl.	<b>Zuführungen zum laufenden Betrieb</b>	
----	---------------	---------	------------	------	--	--

Die Mehrausgabe beruht auf einer Fehlbuchung in SAP. Die Mehrausgabe wurde tatsächlich an den Geologischen Dienst ausgezahlt, aber beim MPA verbucht. Eine Korrektur war technisch nicht mehr möglich.

Deckung erfolgt aus Kapitel 14 830 Titel 682 10.